

P R E S S E M I T T E I L U N G

Starke Impulse für die Computertomographie: Toshiba präsentiert drei neue CT-Scanner beim ECR 2013

Neuss, 08. März 2013 – Die Radiologen-Welt blickt nach Wien – und dank drei neuer CT-Systeme von Toshiba gibt es beim diesjährigen ECR viel Spannendes zu sehen: Das Unternehmen präsentiert die neue Generation des Hochleistungs-Volumen-CTs Aquilion ONE VISION EDITION, den neuen Volumen-CT Aquilion PRIME sowie den neuen Eco-CT Astelion Advance und bestärkt damit seine Rolle als Innovationsführer in der Computertomographie.

Das Beste noch besser – der neue Aquilion ONE VISION EDITION: Die Leistungsfähigkeit des weltweit besten Volumen-CTs Aquilion ONE mit 640 Schichten und 16 cm Abdeckung pro Rotation erfährt eine nochmalige Steigerung. Der neue Aquilion ONE VISION EDITION benötigt nur 0,275 Sekunden für eine Rotation. Mit dieser ultraschnellen Rotationsgeschwindigkeit bei allen Untersuchungen lässt sich z. B. das Herz in einem einzigen Herzschlag scannen – und das auch bei hohen Frequenzen mit bis zu 75 Schlägen pro Minute. Dank dieser Technologie werden Dosiswerte von unter einem Millisievert in der Routine erreicht. Darüber hinaus bietet die auf 78 cm erweiterte Gantryöffnung Patienten und Ärzten mehr Freiheit – zum Beispiel für bildgesteuerte Interventionen mit der neuen Volumen-Fluoroskopie. Komplexe Interventionen werden so spürbar erleichtert, was die Interventionszeit reduziert und den Patienten schont.

Dank neuester Entwicklungen bietet der Quantum ViSION Detektor eine extrem hohe Quantenempfindlichkeit aller 286.720 Detektorelemente. Eine höhere Lichtausbeute, ein kürzeres Nachleuchten und eine noch schnellere Datenübertragung bewirken eine Steigerung der Effizienz um ca. 20 Prozent. Zusätzlich wurde die Ausleserate des Detektors auf 2.910 Views pro Sekunde erhöht. Die Kombination aus dieser Entwicklung bewirkt eine nochmalige Reduktion der Strahlendosis.

Weil jede Sekunde zählt – der neue Aquilion PRIME: Die Neuauflage des Aquilion PRIME ist wahlweise mit 80 oder mit 160 Schichten verfügbar. Der neue Aquilion PRIME verfügt über den „Quantum“-Detektor mit den weltweit kleinsten Detektorelementen von 0,5mm und ermöglicht damit hochauflösende Scans selbst winziger Strukturen bei allen Untersuchungsrouinen. Standardmäßig integriert ist die iterative Dosisreduktion AIDR 3D, die die Strahlenbelastung auch bei fortschrittlichen Anwendungen wie Shuttle Brain Perfusion, Dual Energy und 3D CT-Fluoroskopie um bis zu 75 Prozent reduziert. Das System liefert mit AIDR 3D eine Rekonstruktionsgeschwindigkeit von bis zu 60 Bildern pro Sekunde. Darüber hinaus beinhaltet der neue Aquilion PRIME die InstaView Technologie, die eine Darstellung und Ansicht maximal aufgelöster Bilder praktisch in Echtzeit ermöglicht. Dies ist besonders bei der Untersuchung von Notfallpatienten hilfreich, wo jede Sekunde zählt.

Der neue Aquilion PRIME bringt vor allem mehr Effizienz in die Praxisroutine: Seine kompaktere Bauweise erlaubt es, das System auch in kleinen Räumen zu installieren. Ein neues intelligentes Kühlverfahren reduziert die Wärmeabgabe des CT um bis zu 50 Prozent. Das senkt nicht nur den Energieverbrauch im laufenden Betrieb, sondern lässt auch die Gantry geräuschloser arbeiten.

Das effiziente Multitalent – der neue Eco-CT Astelion Advance: Der neue Astelion Advance Eco-CT ist die perfekte Kombination aus Qualität und Wirtschaftlichkeit. Mit einem breiten Spektrum an fortschrittlichen Anwendungen ist der Astelion Advance das leistungsfähige Multitalent für die diagnostische Routine. Ein sehr nützliches Feature ist der intuitive Navigationsmodus. Dieser erleichtert vor allem Anfängern die Bedienung, indem er den Anwender Schritt für Schritt durch jede Untersuchung führt.

Der neue Astelion Advance untermauert TOSHIBAs Verpflichtung zum kontinuierlichen Schutz der Umwelt. So minimiert das Design des Astelion Advance die Wärmeabgabe des CT und ein innovativer Standby-Modus limitiert den Einsatz der Kühlventilatoren. Dadurch sinkt der Energieverbrauch des Systems auch im Leerlauf, was die Umweltbelastung spürbar verringert. Selbstverständlich verfügt auch der Astelion Advance über die iterative Dosisreduktion AIDR 3D, welche in Roh- und Bilddaten arbeitet und bis zu 75 Prozent der erforderlichen Röntgendosis einspart.

Toshiba Medical Systems ist beim ECR vom 7. bis zum 11. März am Stand 311, Halle C, anzutreffen.

Über die Toshiba Medical Systems GmbH Deutschland

TOSHIBA Medical Systems Deutschland ist Teil des internationalen Technologiekonzerns TOSHIBA und hat seinen Sitz mit 165 Mitarbeitern in Neuss. Mit einem umfassenden Produktportfolio in den Bereichen Röntgen, Computer- und Magnetresonanztomographie sowie Ultraschall zählt TOSHIBA Medical zu einem der weltweit führenden Anbieter von Lösungen zur medizinischen Bildgebung. Über alle Anwendungsgebiete hinweg zeichnen sich TOSHIBA Systeme durch maximale Diagnosequalität bei höchstem Patientenkomfort und energieeffizientem Betrieb aus. Dank zahlreicher Innovationen, darunter die Einführung des diagnostischen Ultraschalls sowie des ersten Spiral-CTs, hat sich TOSHIBA Medical als Technologieführer bei medizinischen Großgeräten etabliert und unterstreicht diesen Anspruch immer wieder durch fortschrittliche Produkte und Prozesse. Die TOSHIBA Corporation mit Hauptsitz in Tokio wurde im Juli 1875 gegründet und unterhält heute ein weltweites Netzwerk mit über 750 Tochterunternehmen und Beteiligungsgesellschaften. TOSHIBA beschäftigt rund 210.000 Mitarbeiter und erzielte 2012 einen Jahresumsatz von mehr als 65 Mrd. US-Dollar. Mehr auf www.toshiba-medical.de und www.toshiba.de.

Kontakt:

Toshiba Medical Systems GmbH
Stefan Pehn
Leiter Marketing Communications & Customer Care Center
Hellersbergstr. 4
41460 Neuss
Telefon: +49 (0)2131-1809-127
E-Mail: spehn@tmse.nl
www.toshiba-medical.de

Agentur:

Jörg Müller-Dünow
markenzeichen GmbH
Telefon: +49 (0)69-7104-880-21
E-Mail: toshiba-medical@markenzeichen.eu